



Der Segen des Meeres

Gott segne dich
mit der Weite des Himmels,
dass du den weiten Raum spürst,
der dir gegeben ist.
Mitten in der Unendlichkeit stehst du.

Gott segne dich
mit der Kraft des Windes
der alles Stickige, Enge in dir vertreibt,
der dich vorantreibt,
wenn du zu erstarren drohst.

Gott segne dich
mit der Frische der Wellen,
die dir wieder Auftrieb geben, wenn du träge geworden bist,
die wegspülen,
was vergangen und unnütz geworden ist.

Gott segne dich
mit dem Wechsel der Gezeiten
dass dein Leben in Bewegung bleibt,
du eingebunden bleibst
in den Rhythmus der Schöpfung.

So segne und behüte dich Gott, er, der schafft und bewahrt!
Amen.

Autorin/Idee: Eckhard Bock